



iPads an der ARS

Elternabend am 19.03.2026

Anne Gasteyer und Andreas Wolf



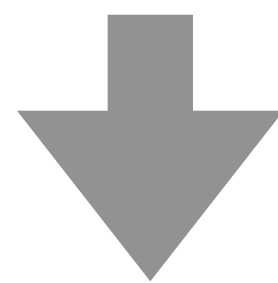
Gliederung

1. Warum iPad-Klassen?
2. Rahmenbedingungen und Verantwortlichkeiten
3. Einrichtung des iPads
4. Das iPad nutzen
 - 4.1. Zuhause
 - 4.2. In der Schule
5. Gemeinsame Vereinbarungen
6. Zeitplan zur Anmeldung
7. Entscheidung der Klassenkonferenz
8. Studien und Forschung zum Thema

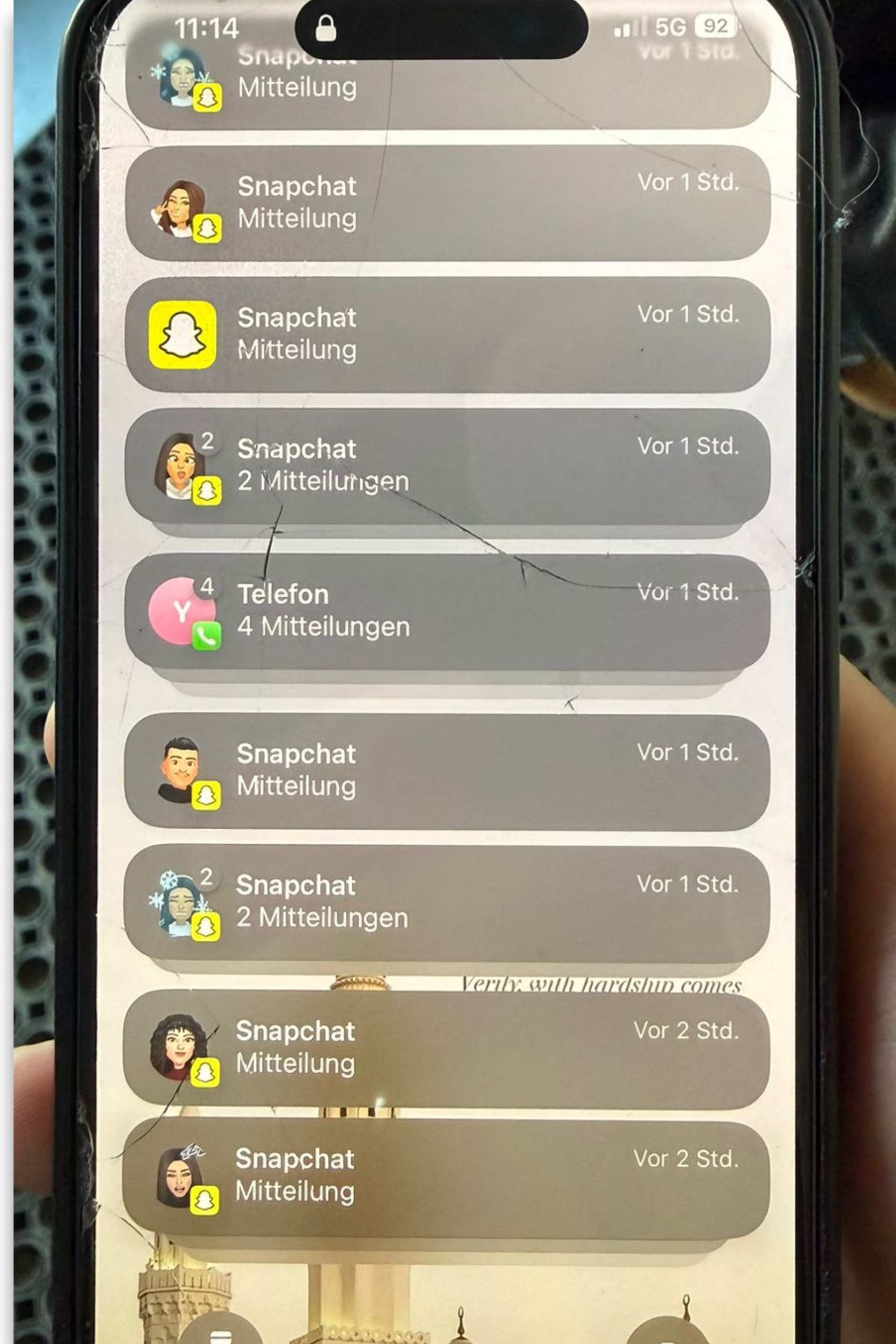


1. Warum iPad-Klasse?

- Lebenswelt der Schüler (Digital Natives)
- Medienkompetenz = Schlüsselkompetenz
- Medienerziehung (Datenschutz, Fake News, Cybermobbing, Gefahren)
- Motivation
- Individuelles Lernen
- Struktur und Organisation



VORBEREITUNG AUF DIE ZUKUNFT!



2. Rahmenbedingungen und Verantwortlichkeiten

In der Vergangenheit!

- Die iPads wurden von der Schule **administriert**.
- Die Administration war mit einem hohen **Zeitaufwand** verbunden.
- Die entfernte Verwaltung hat immer wieder **Probleme** gemacht und **funktionierte nicht** wie gewünscht.
- Einige Eltern haben sich auf die Einstellungen der Schule verlassen und zuhause keine Regeln festgelegt.
- Der Aufwand und die Wirkung standen zueinander in keinem Verhältnis.

The screenshot shows the 'School' management interface. The top right corner displays the user 'Adolf Reichwein Sc'. The left sidebar contains a navigation menu with items: Dashboard, Geräte, Benutzer, Klassen, Vorfälle, Entwürfe, Profile, Übersicht, Apps, Dokumente, Hintergrundbilder, Organisation, API 2.0-Dokumentation, Support, and Lizenzverwaltung. The main content area is titled 'Einschränkungen' (Restrictions) and features a blue button labeled 'Funktionsweise'. Under the heading 'Gerätefunktionen' (Device Functions), a list of settings is shown, all of which are checked with a blue checkmark:

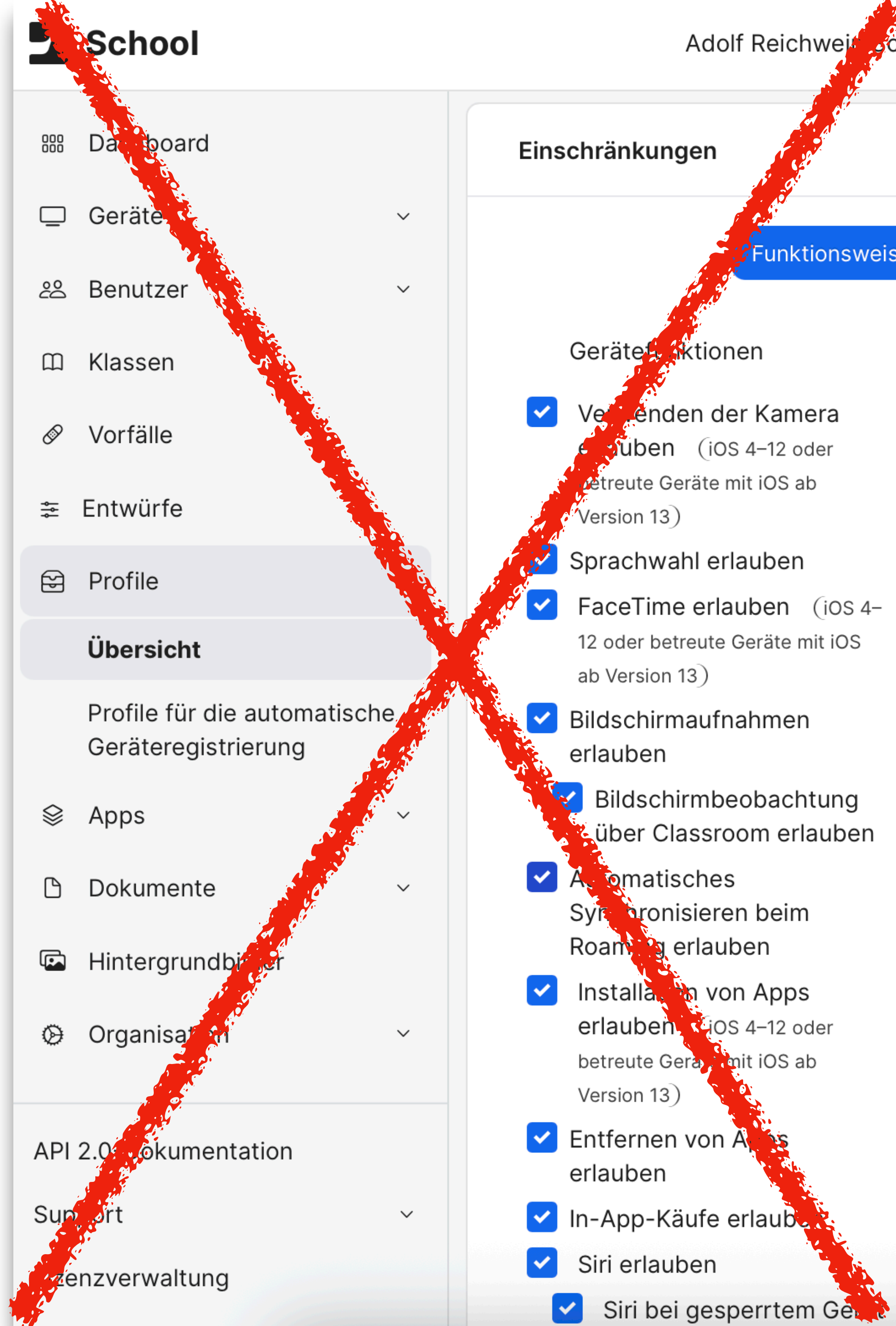
- Verwenden der Kamera erlauben (iOS 4–12 oder betreute Geräte mit iOS ab Version 13)
- Sprachwahl erlauben
- FaceTime erlauben (iOS 4–12 oder betreute Geräte mit iOS ab Version 13)
- Bildschirmaufnahmen erlauben
 - Bildschirmbeobachtung über Classroom erlauben
- Automatisches Synchronisieren beim Roaming erlauben
- Installation von Apps erlauben (iOS 4–12 oder betreute Geräte mit iOS ab Version 13)
- Entfernen von Apps erlauben
- In-App-Käufe erlauben
- Siri erlauben
 - Siri bei gesperrtem Gerät



2. Rahmenbedingungen und Verantwortlichkeiten

Heute und in Zukunft!

- Die iPads werden nicht von der Schule administriert.
- Die Eltern sind verantwortlich für die Anschaffung und Einrichtung des iPads sowie für klare Regeln zur Nutzung zuhause.
- Die Schüler tragen die Verantwortung für den Umgang mit ihrem Gerät.
- Die Schule stellt ein gefiltertes WLAN (Kreis Offenbach) zur Verfügung, definiert verbindliche Regeln zur Nutzung in der Schule und fördert gezielt die Medienkompetenz der Schüler.



3. Einrichtung des iPads

- Die **Einrichtung des iPads erfolgt zuhause.**
- Weiterführende Informationen zur Einrichtung finden sich auf unserer Internetseite unter iPads.ars-langen.de.
- **Regeln** zur Nutzung festlegen und eine **Kontrollfunktion** (Bildschirmzeit usw.) einrichten.
- **Private Nutzung vs. schulische Nutzung**
 - Vorrang für schulische Aufgaben
 - Ausreichend Speicherplatz freihalten

Lernen mit iPads

04. Februar 2024 / Zuletzt aktualisiert: 14. August 2025 / Zugriffe: 787



Inhaltsverzeichnis

1. [Allgemeine Informationen](#)
2. [Information zur iPad-Verwaltung an unserer Schule](#)
3. [Anschaffung des iPads](#)
4. [Einrichtung des iPads](#)
5. [Grundlage: Bildschirmzeit](#)
6. [Das iPad zuhause](#)
7. [Das iPad in der Schule](#)
 - a. [Internetzugang über das Schul-WLAN](#)
 - b. [App-Liste](#)
 - c. [Unterricht mit dem iPad](#)

1. Allgemeine Informationen

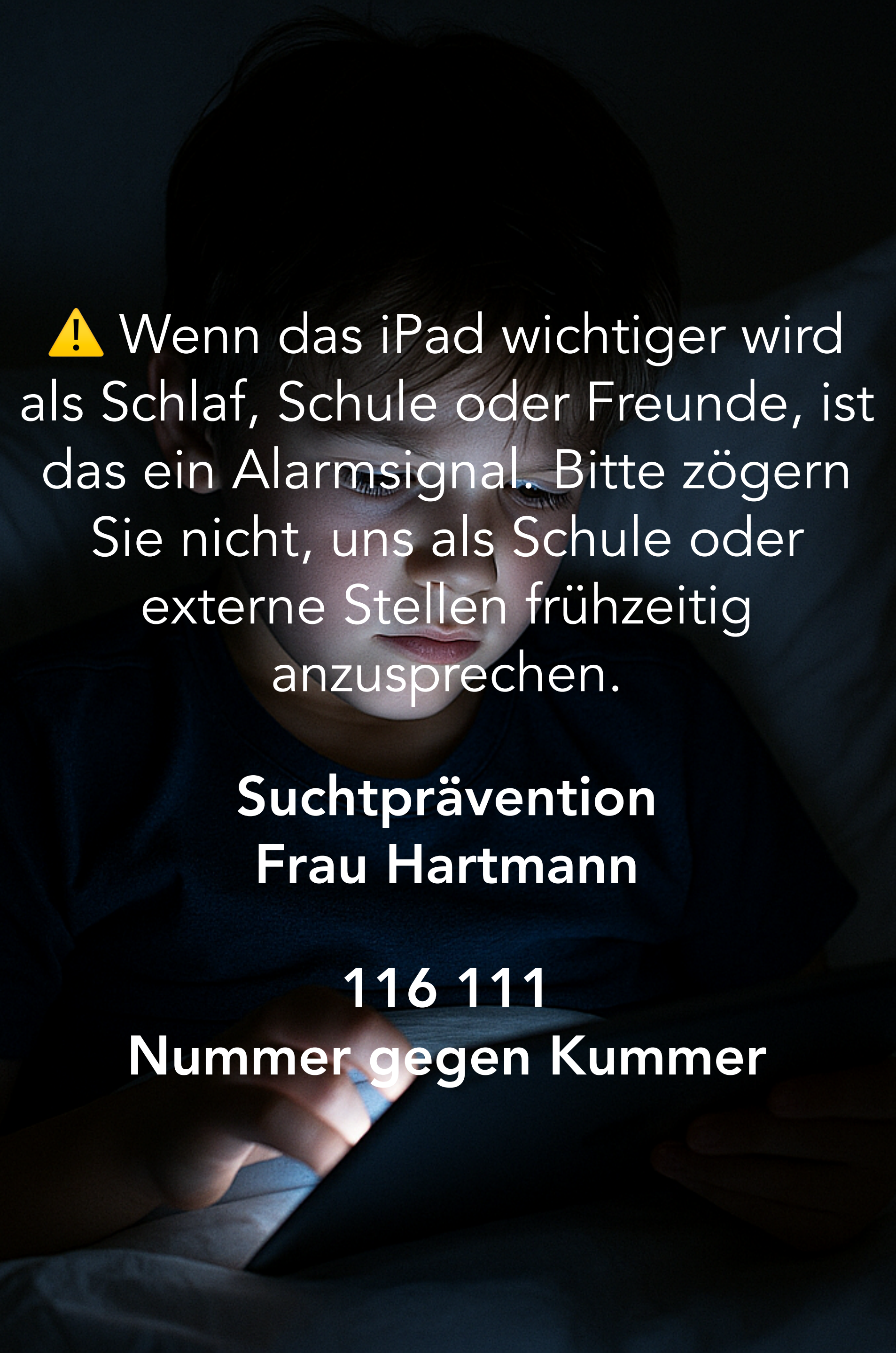
Als digitale Schule möchten wir zeitgemäßen und modernen U
Dazu haben wir uns bereits 2019/20 entschieden im **7. Jahrga
zweigübergreifend iPad-Klassen** einzuführen. Seitdem könn
gemeinsam mit ihren Kinder beim **Wechsel von Jahrgang 6 in
Besuch einer iPad-Klasse entscheiden.**

Dabei ist zu beachten, dass das **iPad und das Zubehör nicht
gestellt** werden, sondern **auf eigene Kosten selbst angesch**

4.1. Das iPad zuhause nutzen

Die Nutzung besprechen und überwachen!

- Die Nutzung des iPads sollte von den Eltern kontrolliert werden
- Festlegen von Zeitlimits, Ruhezeiten, Apps, Altersfreigaben und weiteren Einschränkungsmöglichkeiten
- **Einmal wöchentlich die Bildschirmzeit gemeinsam anschauen und reflektieren.**
- Abends sollte das iPad nicht im Kinderzimmer sein.
- **Eltern sind die wichtigsten Vorbilder!**



⚠️ Wenn das iPad wichtiger wird als Schlaf, Schule oder Freunde, ist das ein Alarmsignal. Bitte zögern Sie nicht, uns als Schule oder externe Stellen frühzeitig anzusprechen.

**Suchtprävention
Frau Hartmann**

116 111

Nummer gegen Kummer



4.1. Das iPad zuhause nutzen

Möglichkeiten zur Überwachung

- Geeignete Tools zur Überwachung ist die **Apple Bildschirmzeit**
 - **Variante 1:** Die Überwachung wird über die Bildschirmzeit-Funktion direkt am iPad eingestellt und mit einem Code gesichert.
 - **Variante 2:** Die Überwachung wird über ein zweites Apple-Gerät über die Familienfreigabe eingerichtet.
 - **Variante 3:** gegebenenfalls Dritt-Anbieter.
- **Tauschen Sie sich mit anderen Eltern aus!**

Einstellungen

The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) app on an iPad. At the top, there is a search bar labeled 'Suchen'. Below it, the user's name 'Max Mustermann' is displayed with the Apple ID, iCloud, and Media & Purchases information. A list of system settings follows: Flugmodus (Airplane Mode), WLAN (WLAN2), Bluetooth (Ein), and Mobile Daten (SIM fehlt). A section for 'Mitteilungen' (Notifications) includes 'Töne' (Sounds) and 'Fokus' (Focus). The 'Bildschirmzeit' (Screen Time) option is highlighted with a blue bar. At the bottom, 'Allgemein' (General) and 'Kontrollzentrum' (Control Center) are visible. On the right side, a 'Tagesdurchschnitt' (Daily Average) widget shows '44min' and a 'Alle Aktivitäten' (All Activity) widget is partially visible.

Screenshot: Einstellungen eines iPads



4.1. Das iPad zuhause nutzen

Tipps für die Bildschirmzeit

- Zu diesem Thema gibt es zahlreiche Angebote und Ratgeber und Internetseiten:
 - <https://www.quarks.de/gesellschaft/bildung/bildschirm-zeit-kinder-und-jugendliche/>
 - <https://www.klicksafe.de/bildschirm-und-medienzeit-was-ist-fuer-kinder-in-ordnung/bildschirmzeiten-bei-kindern-von-12-16-jahren>
 - <https://freii.de/>
 - <https://www.ins-netz-gehen.de/>
- **Tauschen sie sich mit anderen Eltern aus!**



4.1. Das iPad zuhause nutzen

Wenn es keine Regeln zuhause gäbe...

- Kinder hätten uneingeschränkten Zugriff auf **nicht altersgerechte Inhalte** (Gewalt, Pornos, Radikalisierung, illegales Zeug usw.)
- OECD-Studie zum Digitalverhalten: „15-Jährige haben eine Bildschirmzeit von sieben Stunden am Tag“ (<https://www.tagesschau.de/inland/gesellschaft/oecd-bildschirmzeit-kinder-100.html>)
- DAK-Studie (2024/25): „Über 25 Prozent der Zehn- bis 17-Jährigen weisen eine riskante Social-Media-Nutzung oder eine **Social-Media-Sucht** auf“ (https://www.schau-hin.info/studien/dak-studie-2025-zu-mediensucht-millionen-kinder-weisen-riskante-nutzung-auf?utm_source=chatgpt.com)
- Kinder können Opfer von Cyber-Grooming werden.

Cyber-Grooming

Cyber-Grooming ist eine Form der gezielten Kontaktaufnahme über das Internet, bei der Erwachsene versuchen, zu Kindern oder Jugendlichen ein Vertrauensverhältnis aufzubauen – mit der Absicht, sie sexuell zu manipulieren oder zu missbrauchen.

Einfach gesagt: Jemand gibt sich in Chats, Games, sozialen Netzwerken oder Messenger-Apps als „Freund“ oder „gleichaltrig“ aus, um ein Kind in eine gefährliche Situation zu locken.

Antwort von ChatGPT auf die Frage: „Was ist Cyber-Grooming?“



4.2. Das iPad in der Schule nutzen

- Unsere [iPad-Regeln](#) wurden zum Schuljahresbeginn überarbeitet (siehe Screenshot). Die Regeln sind **verbindlich für alle iPad-Klassen**.
- **Lehrkräfte entscheiden**, wann, wie oft und wofür die iPads eingesetzt werden; auch analoger Unterricht ist Teil davon.
- Eltern sollten das iPad so einstellen, dass während der Schulzeit alle „**sinnvollen**“ Apps ([siehe Internetseite der Schule](#)) **ohne Einschränkungen** verwendet werden können.
- Neben dem **Schul-WLAN-Zugang** erhalten die Schüler einen Zugang zu **Microsoft Office 365**.



1. **Nur für schulische Zwecke**

Wir öffnen und nutzen das iPad nur, wenn die Lehrkraft es vorgibt. Wir verwenden das iPad nur für schulische Zwecke.

2. **Respekt vor anderen**

Keine Video-, Foto- oder Audioaufnahmen von Personen ohne deren ausdrückliches Einverständnis.

3. **Sorgfältiger Umgang**

Jeder Schüler ist selbst für sein iPad verantwortlich – es muss sorgfältig behandelt und vor Beschädigung, Verlust oder Diebstahl geschützt werden.

4. **Elternverantwortung**

Einrichtung, Updates und Apps liegen in der Verantwortung der Eltern – inkl. Einhaltung von Jugendschutz- und Datenschutzvorgaben.

Bei einem Regelverstoß musst du ohne iPad weiterarbeiten. Bei wiederholtem Regelverstoß wird die Erlaubnis mit dem iPad zu arbeiten für 1 Tag, 1 Woche, 1 Monat oder 1 Schulhalbjahr entzogen.

08cG Englisch (GAA)

08aG Englisch (WAK...)

Ethik 7

7G Ethik

7G Ethik (GAA) (21_...

9cG Englisch (GAA)

7G Ethik (GAA)

08 Ethik (GAA)

The Body

10aG Englisch (GAA)

10G Englisch

6E Ethik



Unit 1

Unit 2

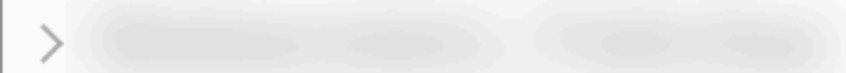
Unit 3

Vocabulary

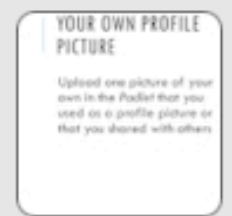
Writing Skills

Looking for Alaska

Kommunikationspr...



14.09. Profile Pic...
Kein zusätzlicher Text



14.09. Describin...
Kein zusätzlicher Text



19.09. SB p.12 -...
Kein zusätzlicher Text



19.09. Monologue
I walk past them. I see them I...

26.09. Peer feed...
Kein zusätzlicher Text



26.09. Giving ad...
Hey you, I read your...



28.09. Feedbac...
Kein zusätzlicher Text



28.09. Giving ad...
Kein zusätzlicher Text

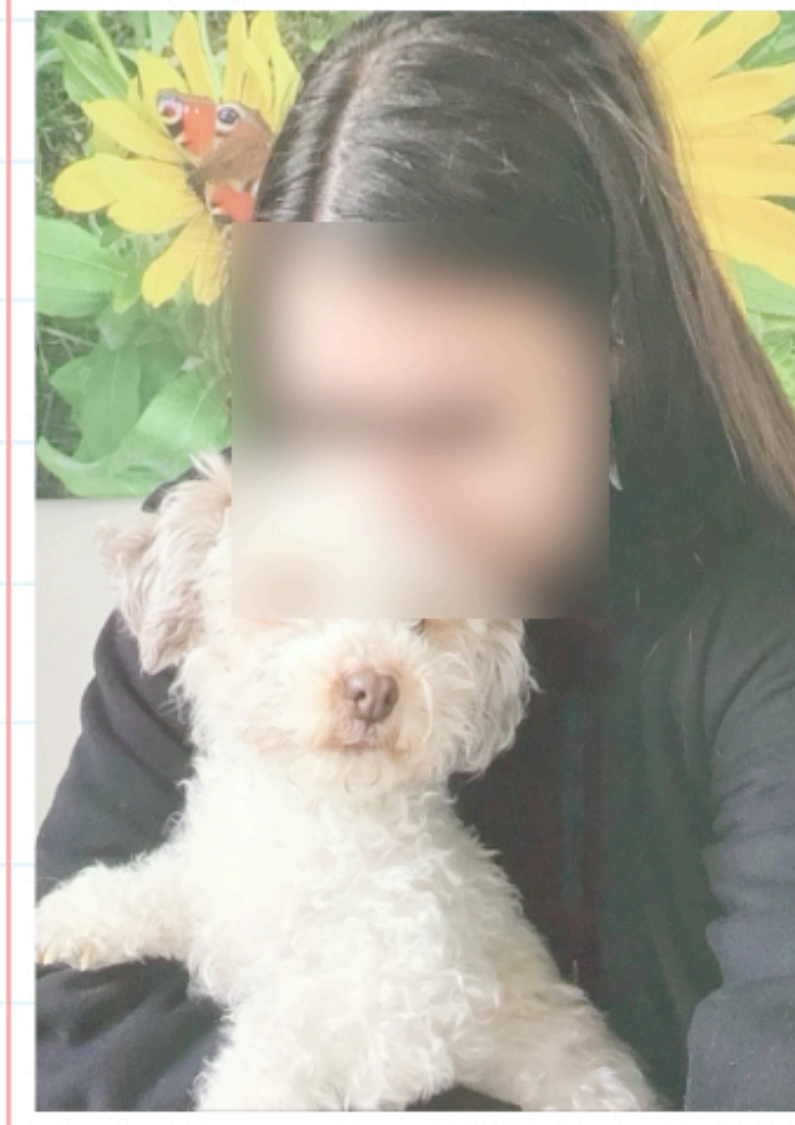


Seite ohne Titel
Kein zusätzlicher Text

28.09. Giving ad...



I chose this picture, because
It's none of those posed pictures
snapshot because in that moment
it because it looks funny and
person to make stupid, funny faces
my humour. " In that moment I
or if my hair was messed up by the
see me the way I am so I think



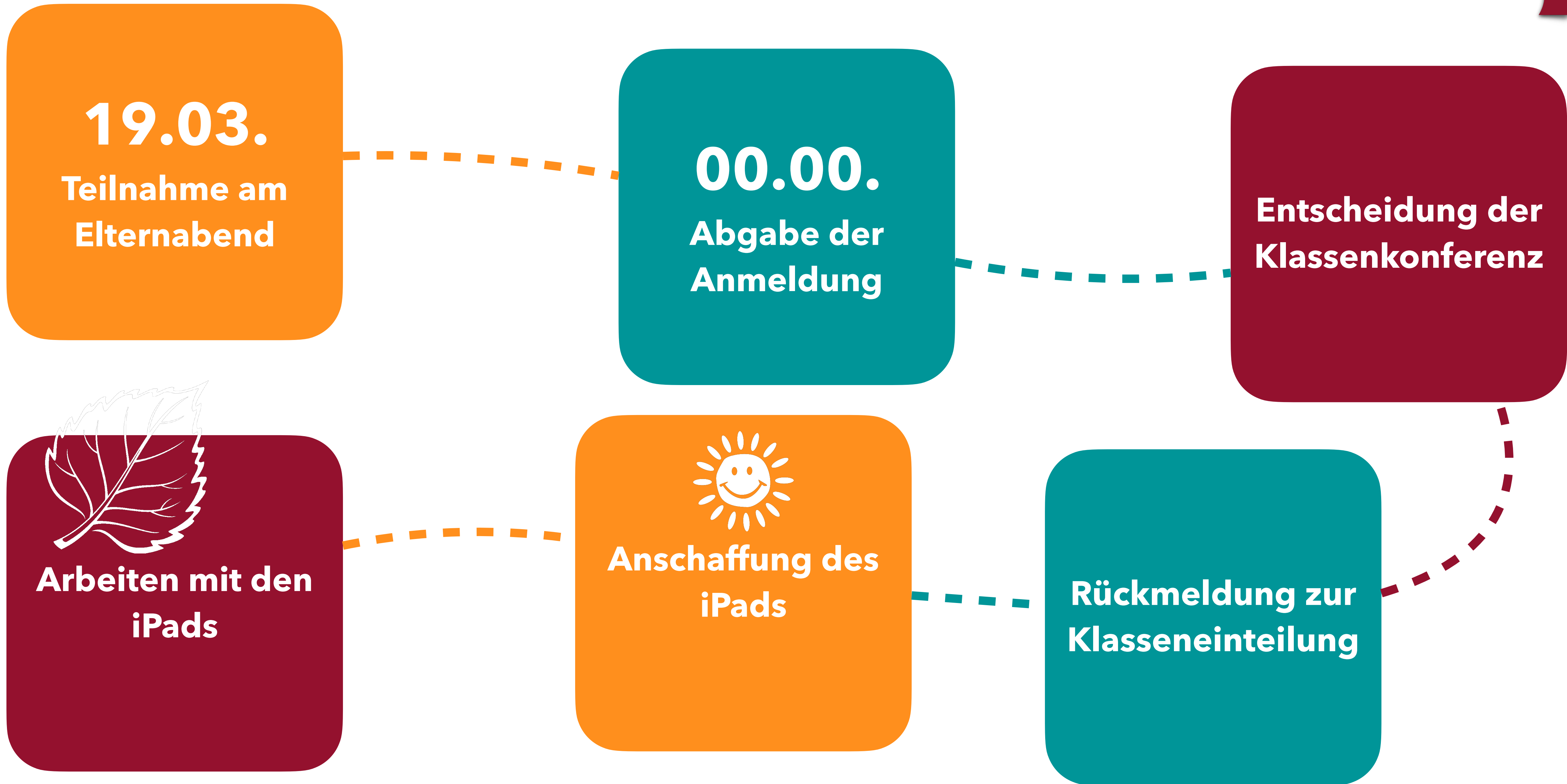
And since I could
have a second one.
I chose it because
smile whenever I
dog always makes
existing. I like t
capturing a moment
those moments where I

5. Gemeinsame Vereinbarungen

- **Gerätefreie Zeiten:** Beim Essen und vor dem Schlafengehen bleibt das iPad aus.
- **Transparenz:** Eltern und Kinder schauen gemeinsam 1× pro Woche in die Bildschirmzeit-Statistik.
- **Schulischer Vorrang:** Hausaufgaben und Lernaufgaben haben Vorrang vor Freizeitnutzung.
- **Gemeinsame Regeln:** Eltern und Kind legen schriftlich fest, wann und wie lange Freizeitnutzung erlaubt ist (<https://www.mediennutzungsvertrag.de/>).
- **Ladestation:** Das iPad wird abends in einem gemeinsamen Bereich (z. B. Wohnzimmer) geladen.
- **Sicherheitsaspekte:** Keine Weitergabe des Geräts/ Passcodes an Mitschüler oder Fremde.
- **Gesprächskultur:** Probleme oder Konflikte mit der iPad-Nutzung werden in der Familie offen besprochen.
- **Verbindlichkeit:** Elternhaus und Schule ziehen an einem Strang – Verstöße haben klare Folgen.



6. Zeitplan zur Anmeldung



7. Entscheidung der Klassenkonferenz



Ein **schwächeres Arbeitsverhalten** oder eine **geringe Struktur** schließen die Eignung nicht automatisch aus, wenn durch die **digitale Arbeitsweise** ein **realistisches Entwicklungspotenzial** besteht. Kritisch sind hingegen **mangelnde Impulskontrolle**, **hohe Ablenkbarkeit** und ein bereits **problematisches Medienverhalten**.

ARBEITSVERHALTEN

Ist zu erwarten, dass der Schüler mit dem iPad lernwirksam arbeiten kann – oder davon motivierend profitiert?

REGELN

Kann der Schüler digitale Ablenkungen begrenzen und Regeln zuverlässig einhalten?

VERANTWORTUNG

Geht der Schüler zuverlässig mit Aufgaben, Materialien, Absprachen und Geräten um?

MEDIENVERHALTEN

Gibt es Hinweise auf auffällige, schwer steuerbare oder exzessive digitale Freizeitnutzung, die durch ein schulisches iPad eher verstärkt werden würde?

ORDNUNG

Verfügt der Schüler über ausreichende Organisationsfähigkeit – oder kann das iPad hier realistisch unterstützen?

MOTIVATION

Ist die iPad-Nutzung klar lernorientiert und wird sie durch das Elternhaus aktiv begleitet?

8. Studien und Forschung zum Thema



- **JIM-Studie 2024 (Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest)**
Mediennutzung Jugendlicher (12–19 J.) in Deutschland
<https://www.mpfs.de/studie/jim-studie-2024>
- **DAK Mediensucht-Studie 2024/25 (DAK + Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)**
Nutzungszeiten, Suchtverhalten bei Social Media & Gaming
https://www.dak.de/dak/unternehmen/reporte-forschung/dak-studie-mediensucht-2024_91442
- **OECD Digital Education Outlook 2023**
Internationale Perspektiven zum digitalen Lernen
https://www.oecd.org/en/publications/2023/12/oecd-digital-education-outlook-2023_c827b81a.html
- **Education Endowment Foundation (EEF) – Guidance Report „Using Digital Technology to Improve Learning“**
<https://educationendowmentfoundation.org.uk/education-evidence/guidance-reports/digital>
- **Hattie, John (2023): Visible Learning – The Sequel**
Meta-Analyse zur Wirksamkeit von Unterricht und digitalen Medien
<https://visible-learning.org/2023/01/visible-learning-the-sequel-2023/>

8. Elterninfos und Hilfsangebote zum Thema



- **Klicksafe – EU-Initiative für mehr Sicherheit im Netz (Ratgeber & Materialien für Eltern)**
<https://www.klicksafe.de>
- **Mediennutzungsvertrag (Internet-ABC & klicksafe) – individuell anpassbarer Vertrag für Familien**
<https://www.mediennutzungsvertrag.de>
- **Ins Netz gehen – BZgA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung)**
Infos & Tipps zum Umgang mit Mediensucht
<https://www.ins-netz-gehen.de>
- **Kindergesundheit-Info.de (BZgA) – Mediennutzung und Tipps für Eltern**
<https://www.kindergesundheit-info.de>
- **Nummer gegen Kummer – Telefonberatung für Kinder, Jugendliche und Eltern**
☎ 116 111 (kostenfrei & anonym)
<https://www.nummergegenkummer.de>
- **Schau hin! – Was Dein Kind mit Medien macht**
Elternratgeber für Medienerziehung
<https://www.schau-hin.info>

